

Onlineworkshop für Gleichstellungsaktive der Thüringer Hochschulen

"Training zu Trans* und 3. Option an der Hochschule"

Durchführende Trainingsfachkraft: Kalle Hümpfner (BV-trans* e.V.)

Inhalt

Das steigende öffentliche Bewusstsein für geschlechtliche Vielfalt und gesetzliche Veränderungen wie die Dritte Option führen zu veränderten Anforderungen an Gleichstellungsbeauftragte. Zunehmend kommen trans*, nicht-binäre und inter* Personen mit ihren spezifischen Anliegen und Beratungsbedarfen auf Gleichstellungsbüros zu. Einerseits geht es darum Inklusion und Diskriminierungsfreiheit gegenüber nicht-binäre Personen anzustreben und kompetente Anlaufstellen für die Anliegen dieser Zielgruppe anzubieten. Andererseits geht diese Auseinandersetzung damit einher, Hürden und Ausschlüsse auch gegenüber binären trans* und inter* Personen zu reflektieren und zu vermindern.

Schwerpunkte:

- Informationen zum Personenstandsrecht
- Einführung in die Debatte des Verständnisses von Geschlecht und Nicht-Binarität
- zentrale Erkenntnisse zu Begrifflichkeiten und Selbstdefinitionen
- Empfehlungen zu einer diskriminierungssensiblen Praxis und Handlungsmöglichkeiten an der Hochschule
- Qualitätsmerkmale von Beratungsangeboten für trans*, inter* und nicht-binäre Personen

Termine

30.06.2020, 10.00 bis 12.30 Uhr

21.07.2020, 10.00 bis 12.30 Uhr

Teilnahmebeitrag

Der Workshop wird vom Thüringer Kompetenznetzwerk Gleichstellung im Rahmen der Fortbildungsreihe „Verstehen-Vermitteln-Verändern“ angeboten und finanziert. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kontakt:

kontakt@tkg-info.de